

Sonntagsfreude

3/23 | Taufe des Herrn

Sonntag, 8. Jänner 2023

Zur 1. Lesung

Er schreit nicht und lärmt nicht. Im Zeitalter der sogenannten sozialen Netzwerke könnte man übersetzen: Er postet nicht und twittert nicht. Das heißt aber auch, dass der Gottesknecht, der hier vorgestellt wird, in der Öffentlichkeit so gut wie gar nicht vorkommt. Dieser Knecht ist ein Mensch der leisen Töne. Er vertraut ganz auf seine Botschaft und ihre Wahrheit, die nicht verstummt. Und er setzt auf die leise, wenig öffentlichkeitswirksame, aber sehr soziale Befreiung der Einzelnen aus dem Dunkel ihrer Einsamkeit.

1. Lesung Jes 42,5a.1-4.6-7

So spricht Gott, der HERR: Siehe, das ist mein Knecht, den ich stütze; das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen. Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt, er bringt den Nationen das Recht. Er schreit nicht und lärmt nicht und lässt seine Stimme nicht auf der Gasse erschallen. Das geknickte Rohr zerbricht er nicht und den glimmenden Docht löscht er nicht aus; ja, er bringt wirklich das Recht. Er verglimmt nicht und wird nicht geknickt, bis er auf der Erde das Recht begründet hat. Auf seine Weisung warten die Inseln. Ich, der HERR, habe dich aus Gerechtigkeit gerufen, ich fasse dich an der Hand. Ich schaffe und mache dich zum Bund mit dem Volk, zum Licht der Nationen, um blinde Augen zu öffnen, Gefangene aus dem Kerker zu holen und die im Dunkel sitzen, aus der Haft.

Antwortpsalm Ps 29 (28)

Der HERR schenkt seinem Volk den Frieden.

Sonntagsfreude

Zur 2. Lesung

Die Umherziehenden, das sind nicht gerade die Angesehenen in der Gesellschaft, das sind eher die, von denen man sich fernhält. Ein fester Wohnsitz, das ist doch wohl das Mindeste. Von Jesus sagt Petrus ausdrücklich, dass dieser umherzog. Gewiss, damals gab es viele Wanderprediger, solche umherziehenden Gestalten waren nicht so außergewöhnlich wie heute. Aber vermutlich würde Jesus auch heute umherziehen und würde so das Verstörende, das seine Botschaft in einer arrivierten Bürgerlichkeit hat, auch leben. Angetrieben von der Kraft, die ihm – und auch uns – in der Taufe geschenkt wurde.

2. Lesung Apg 10,34-38

In jenen Tagen begann Petrus zu reden und sagte: Wahrhaftig, jetzt begreife ich, dass Gott nicht auf die Person sieht, sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist, wer ihn fürchtet und tut, was recht ist. Er hat das Wort den Israeliten gesandt, indem er den Frieden verkündete durch Jesus Christus: Dieser ist der Herr aller. Ihr wisst, was im ganzen Land der Juden geschehen ist, angefangen in Galiläa, nach der Taufe, die Johannes verkündet hat: wie Gott Jesus von Nazaret gesalbt hat mit dem Heiligen Geist und mit Kraft, wie dieser umherzog, Gutes tat und alle heilte, die in der Gewalt des Teufels waren; denn Gott war mit ihm.

Zum Evangelium

Als Jesus kommt, um sich von ihm taufen zu lassen, weiß Johannes offenbar sofort, wer da vor ihm steht: der, der mit Heiligem Geist und Feuer taufen wird. Und Johannes möchte das Verhältnis richtigstellen und fragt, ob nicht er von Jesus getauft werden müsse. Aber Jesus hält an seinem Vorhaben fest und setzt so gleich zu

Sonntagsfreude

Beginn einen Akzent seiner Verkündigung. Er ordnet sich unter, weniger der Person des Täufers als vielmehr der Sache, für die er gemeinsam mit Johannes eintritt, der Sache der Gerechtigkeit. Und für diese Gerechtigkeit braucht es die Umkehr und die Umkehrung der Verhältnisse.

Evangelium Mt 3,13-17

In jener Zeit kam Jesus von Galiläa an den Jordan zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen. Johannes aber wollte es nicht zulassen und sagte zu ihm. Ich müsste von dir getauft werden und du kommst zu mir? Jesus antwortete ihm: Lass es nur zu! Denn so können wir die Gerechtigkeit ganz erfüllen. Da gab Johannes nach. Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

Texte aus: Messbuch 2023, Butzon & Bercker

Sonntags*freude*